

Ausgewählte Referenzprojekte für Wirtschaftspolitische Strategien

2007-2008:

- Strukturanalyse Stadt Dachau
- Strukturanalyse Stadt Kleve

2005-2008:

- „Comeback@50“ - Integration älterer Langzeitarbeitsloser in den Arbeitsmarkt: Informationsmanagement für das Kompetenzzentrum „Comeback@50“ des Landkreises Marburg-Biedenkopf (www.comeback50.de)
- „Key Technologies in Bavaria 2006 ff“ - Daten- und Kontaktmanagement zur Herausgabe von Branchenkompendien in bayerischen Schlüsseltechnologien (Print, CD-ROM und Online-Firmendatenbank) (www.bayern-international.de)

2004-2005:

- Netzwerkinitiative Region Inn-Salzach mit den Landkreisen Altötting und Mühldorf

2003-2005:

- BMBF-Projekt „Aufbau eines ämterübergreifenden Informationssystems und einer integrierten regionalen Wirtschafts- und Umweltberichtberichterstattung“ Projekt im Rahmen des Projektverbundes „Problemorientierte Regionale Berichtssysteme“, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (www.rbs-news.de)

2004:

- Strukturanalyse Landkreis Berchtesgadener Land
- Strukturanalyse Landkreis Traunstein
- Workshop „Anthroposophischer Gewerbepark Bodensee“ mit der WFG-West (Überlingen)

2003-2004:

- BBR-Projekt „Wettbewerbsfähigkeit des regionalen Gewerbeflächenpotenzials in Ostdeutschland“ gemeinsam mit der Technischen Universität Hamburg-Harburg und Planquadrat Dortmund

2003:

- Vermarktungsstrategie für den Landkreis Neumarkt i.d.OPf.
- Standortanalyse und Vermarktungskonzept für die Stadt Ingelheim

2002:

- Vermarktungskonzept für das interkommunale Gewerbegebiet Gansbachtal

2001:

- Wirtschaftliche Folgen der Truppenreduzierung der Bundeswehr am Standort Eggesin für den Landkreis Uecker-Randow
- LEADER Strategie für die Region Lahn-Dill-Bergland
- Gewerbeflächenbedarfsanalyse Seeheim-Jugenheim
- Ökonomische Auswirkungen des Truppenabbaus der Bundeswehr auf die Industrie- und Garnisonsstadt Stadtallendorf

Stand: Januar 2008; Quelle: www.gefak.de

Für weitere Informationen wenden Sie sich an uns:

GEFAK mbH, Ockershäuser Allee 40b, 35037 Marburg, Tel. 06421 1728-0, Fax 06421 1728-28,
E-Mail info@gefak.de